

Nachgefragt

Mit drei Antworten punkten

Ingolstadt – 30 Bewerberinnen und Bewerber versuchen in diesem Jahr Preisrätiger des Gründerpreises zu werden. Darüber entscheidet eine Fachjury. Zusätzlich gibt es den Publikumspreis; hier kann jeder mitentscheiden! Hier nun stellen sich die 18 Bewerberinnen und Bewerber vor, die auch den Publikumspreis gewinnen wollen. Sie können mit Ihrer Stimme Ihren Favoriten bestimmen.

Drei Fragen für jeden Kandidaten

Anhand von drei Fragen haben die 18 Kandidatinnen und Kandidaten, die sich

um den Publikumspreis 2024 bewerben, dabei die Möglichkeit, ihr Projekt vorzustellen. Auf den folgenden Seiten finden sich die Antworten auf diese Fragen:

- Was ist Ihre Idee, Ihr Geschäftsmodell?
- Wie sind Sie auf Ihre Idee gekommen?
- Wo geht es hin, was ist Ihre Vision?

Abgestimmt wird unter www.gruenderpreis-in.de. Dort gibt es auch weitere Informationen über die Bewerberinnen und Bewerber um den Gründerpreis. Abstimmungsende: 22. Mai 2024.



Publikumspreis 2024: Auch DK-Leser haben die Wahl

18 Bewerber stellen sich dem Online-Voting zum Gründerpreis-Wettbewerb

Ingolstadt – Insgesamt 30 Jungunternehmen haben sich für den Wettbewerb um den Gründerpreis der Region 10 (Ingolstadt und die umliegenden Landkreise) 2023/2024 angemeldet – 18 davon stellen sich auch der öffentlichen Abstimmung um den Publikumspreis, der heuer zum fünften Mal vergeben wird.

Diese Kandidatinnen und Kandidaten haben heute die Gelegenheit, sich und ihr Unternehmen auf diesen beiden Seiten im DONAUKUIRER und seinen Heimatzeitungen den Leserinnen und Lesern vorzustellen. Denn wie bereits in den



Jahren zuvor ist unsere Zeitung Medienpartner dieses Wettbewerbs.

Natürlich haben die Bewerber, zum Teil handelt es sich auch um Teams, auch im Gesamtwettbewerb alle Chancen,

von der Jury aus Wirtschaftsfachleuten prämiert zu werden.

Mit dem Publikumspreis soll aber auch der breiten Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben werden, sich einen Eindruck von den frischen Geschäftsideen des unternehmerischen Nachwuchses zu verschaffen und diese zu bewerten.

Mit der Stimmabgabe im Internet über die Homepage www.gruenderpreis-in.de gelingt das im Handumdrehen. Dort werden die Kandidatinnen und Kandidaten für den Publikumspreis vorgestellt und

hatten Gelegenheit, sich mit einem zweiminütigen Video zu präsentieren. Diese Filme sind ebenfalls über die genannte Web-Adresse auf YouTube zu finden und können neben den hier ausbreiteten Kurzbeschreibungen helfen, die „richtige“ Wahl zu treffen. Der Bewerber mit den meisten Stimmen gewinnt. Der Rechtsweg ist natürlich ausgeschlossen. Die Online-Abstimmung für den Publikumspreis ist noch bis Mittwoch, 22. Mai möglich. Der Publikumspreis soll bei der Prämierungsfeier am 12. Juni im Congress Zentrum Ingolstadt verliehen werden. **DK**

Kein Makler nötig

Luis Braun, SellBuddy

■ SellBuddy hilft Immobilienbesitzern, ihre Immobilie ohne einen Makler zu verkaufen. Das spart hohe Provisionskosten und ermöglicht mehr Flexibilität. Verkäufer können auf der Plattform lokale Dienstleistungen, wie z.B. Immobilienfotos, buchen. Das Beste: Die Nutzung der Plattform ist für Immobilienverkäufer kostenlos!

■ Ein guter Bekannter hat vor einiger Zeit eine Wohnung verkauft und sich im Nachhinein über die hohe Maklerprovision geärgert. Deshalb habe ich nach einer Lösung gesucht und SellBuddy war geboren.

■ Zuerst wird die Plattform für Ingolstadt und Umgebung zur Verfügung stehen. Danach sollen sukzessive weitere Städte



Luis Braun

wie München oder Stuttgart erschlossen werden. Meine Vision ist es, das Preis-Leistungsverhältnis beim Immobilienverkauf zu verbessern.

Vernetzung international

Arnaldo Coelho da Cruz, L&W Fachkräftevermittlung

■ „We bring you together - Wir bringen Sie zusammen und sorgen dafür, dass Sie sich wohlfühlen!“ Wir vernetzen top ausländische Fachkräfte mit einheimischen Unternehmen, die solche Experten suchen. Damit sich diese neuen Mitarbeiter hier wohl fühlen und bleiben, begleiten wir sie aktiv bei ihrer Integration.

■ Aus eigener Erfahrung mit dem Sohn, der mit einem abgeschlossenen Elektroingenieurstudium keine angemessene Arbeit in seiner Heimat fand. Entscheidend für den Sprung nach Deutschland war die Hilfe von Freunden, die ihm hier „einen sicheren Hafen“ gaben und ihm zur Seite standen bei der Überwindung der ersten Hürden.



Arnaldo Coelho da Cruz

■ Bayerns Attraktivität und seine Wirtschaft für ausländische Studierende und Auszubildende steigern, u.a. durch günstige Deutschkurse im Ausland, Praktika/Masterarbeiten in hiesigen Firmen (auf Englisch) und ein kulturelles Rahmenprogramm. Netzwerk mit verschiedenen Partnern, wie z. B. Kommunen, Vereinen und Verbänden, aufbauen.

Glücklicher werden

Regina Diepold, Natur&Mensch Reconnected und Traumhafte Versprechen

■ Bei meinem Geschäftsmodell Natur & Mensch Reconnected geht es um die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden durch Walderlebnisse, Workshops zu Stressmanagement und Achtsamkeit sowie psychosozialer Beratung. Bei „Traumhafte Versprechen“ biete ich freie Trauungen und die Erneuerung des Eheversprechens an.

■ Als Sozialpädagogin mit langer Erfahrung möchte ich Menschen unterstützen, in ihre Kraft zu kommen und die Verbindung zu sich selbst, in andere und zur Natur zu stärken. Bei Traumhafte Versprechen kann ich meine Fähigkeit als Moderatorin und die Begeisterung für Lebens- und Liebesge-



Regina Diepold

schichten ideal miteinander verbinden.

■ In einer digitalen und komplizierter werdenden Welt lohnt es sich, in die Gesundheit und das Wohlbefinden zu investieren, um so verbundener, gesünder und glücklicher zu leben. Zudem möchte ich die Bedeutung von individuellen Versprechen in Beziehungen unterstreichen und Paaren unvergessliche, besondere Momente schenken.

Feiner Fleischersatz

Philipp Flauger, MYCO

■ Wir entwickeln Myzelium-Technologien für die Produktion von leckeren und gesunden Fleischersatzprodukten. Diese Produkte zeichnen sich durch ihre herausragende Nachhaltigkeit aus und sind darauf ausgerichtet, die Zukunft der Ernährung zu sichern.

■ Der erste Gründungsimpuls wurde uns an der WFI Ingolstadt während der Vorlesung „Start-Up School“ gegeben. Die Idee selbst ist bereits viel früher aus der Kombination der Expertisen unseres Gründungsteams in den Bereichen Wirtschaft, Mykologie und dem Biomedical Engineering entstanden.

■ Unsere Vision ist es, weiter



Philipp Flauger

an der Myzelium-Technologie zu forschen und sie auch anderen Branchen zugänglich zu machen, da wir der festen Überzeugung sind, dass Myzelium-Technologie der Schlüssel zu einer nachhaltigen Zukunft ist.

Reise zu sich selbst

Petra Hagl, Coaching und Beratung

■ Hinter meiner Geschäftsidee „Petra Hagl Coaching & Beratung“ steht das Angebot einer ganzheitlichen Gesundheitsberatung für Privatpersonen sowie klein- und mittelständische Unternehmen. Das Ziel ist die Steigerung des körperlichen, geistigen und emotionalen Wohlbefindens meiner Klienten/innen und Kunden/innen.

■ Über die letzten Jahre konnte ich mir im Bereich Gesundheitsprävention viel Expertise und Erfahrungsschatz aneignen. Sowohl privat durch Weiterbildungen als auch im Unternehmensumfeld. Mit meinem Wissen und meiner Leidenschaft zu diesem Thema möchte ich nun Menschen ebenso für einen gesunden Le-



Petra Hagl

bensstil motivieren und begeistern.

■ Meine Vision ist es, mit meinem Coachingprogramm „Projekt Wohlfühlen“ ein Angebot zu kreieren, das den Menschen auf eine Reise zu sich selbst nimmt. Eine Reise, in der Körper, Geist und Seele in eine Balance finden dürfen und die eigene Gesundheit gestärkt wird. Denn: Unsere Gesundheit ist unser wertvollstes Gut und sollte stets gepflegt werden.

Das neue Web4

Marc Herdina, Linkspreed UG

■ Web4 entwickelt White-Label-Sozialnetzwerke für Städte, Unternehmen und Organisationen zur Stärkung von Communities und zur Steigerung der Kundenbindung um bis zu 68 Prozent. Die Daten können für das Training maßgeschneiderter KI-Lösungen verwendet werden. Alle Communities zusammen bezeichnen wir als das Web4.

■ Anders als klassische soziale Netzwerke mit einem strikten Broadcast-System fördern wir bei Web4 die Interaktionen zwischen Kunden oder Community-Mitgliedern, um eine lebendige und engagierte Gemeinschaft zu schaffen.

■ Bei Linkspreed ist unser Ziel, die globale Expansion von



Marc Herdina

Web4 voranzutreiben und Millionen von Internetnutzern in dynamischen und begeisterten Communities zu vernetzen. Wir streben danach, den Menschen zu helfen, ihre Kontrolle über ihre Daten zurückzugewinnen.

Gesund am Arbeitsplatz

Karin Hoisl-Schmidt, Thomas Schmidt, Freiraum Institut GmbH

■ Wir unterstützen Unternehmen dabei, sich und ihre Mitarbeiter:innen stark zu machen in stürmischen Zeiten. Die Förderung mentaler Gesundheit am Arbeitsplatz auf Basis einer lösungsorientierten und nachhaltigen Umsetzung des Arbeitsschutzgesetzes steht bei uns – neben der allgemeinen Arbeitssicherheit – im Mittelpunkt.

■ Die Krankheitstage sind auf Rekordniveau, psychische Erkrankungen sind weiter auf dem Vormarsch und Fachkräfte fehlen. Die Förderung mentaler Gesundheit am Arbeitsplatz wird zur Notwendigkeit. Unternehmen fehlt oft die Zeit und das Know-how, um sich mit den Möglichkeiten der Ge-



Thomas Schmidt und Karin Hoisl-Schmidt

sundheitsförderung auseinanderzusetzen.

■ Mit unserer Expertise aus den Bereichen Arbeitsschutz und Gesundheitspsychologie wollen wir Unternehmen, Kommunen und Kitas in der Region dabei unterstützen, die psychischen Belastungsfaktoren am Arbeitsplatz einzudämmen und das Wohlbefinden zu steigern. Für starke Unternehmen und Einrichtungen in stürmischen Zeiten!